

# ***Niederschrift-***

über die Sitzung

des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses

am Donnerstag, dem 10. April 2008 um 19.00 Uhr

in der Cafeteria des Rathauses in Goddelau

---

## ***Tagesordnung:***

- TOP 1**      Protokoll vom 14. Februar 2008
- TOP 2**      Bericht des Magistrats  
  
                 2.1. Öffentliche Spielplätze  
                 (Bestandserfassung und Sanierungs- und Umgestaltungsmaßnahmen)
- TOP 3**      Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am  
                 17. April 2008
- TOP 4**      Anfragen und Verschiedenes

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  
am 10. April 2008

<b>Ausschussmitglieder:</b>	Linke, Ursula Eberling, Ottmar Fischer, Alexander Fischer, Günter W. Friedrich, Carola Horn, Sascha Lachmann, Mathias Selle, Peter Wöll, Thomas	Vorsitzende       i. V. v. Selle, Stephan
<b>Magistrat:</b>	Zettel, Erika Bonn, Werner Buhl, Günter Effertz, Karlheinz Fischer, Thomas Hellwig, Harald Krug, Heinz Schaffner, Norbert	Erste Stadträtin
<b>Präsidium:</b>	Amend, Werner Dey, Mathias Fiederer, Patrick Kraft, Richard	
<b>beratende Stimme (§ 62, Abs. 4 HGO)</b>	Dr. Grafenstein, Andreas	
<b>Verwaltung:</b>	Malz-Heyne, Richard Fröhlich, Rainer Domes, Hans Hennecke, Markus	Amt für Kinder, Jugend u. Soziales Parlamentsbüro Bauamt Bauamt
<b>Schriftführerin:</b>	Ute Schneider	
<b>ein Vertreter der Presse</b>		
<b>ca. 1 ZuhörerIn</b>		
Beginn:	19:02 Uhr	Ende: 20:30 Uhr

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  
am 10. April 2008

Die Vorsitzende des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses, Ursula Linke, eröffnet um 19.02 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt sie fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen worden ist und die zu fassenden Beschlüsse somit rechtsgültig zustande kommen.

Hinsichtlich der bevorstehenden Beratungen verweist sie auf die Bestimmungen des § 25 HGO und bittet bei Widerstreit der Interessen, dies spätestens bei Aufruf des jeweiligen Tagesordnungspunktes anzuzeigen und den Saal vor Beginn der Beratung zu verlassen.

## **TOP 1      Protokoll vom 14. Februar 2008**

*Dem Protokoll wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.*

Richard Kraft (CDU) vertritt bei dieser Abstimmung das Ausschussmitglied Sascha Horn. Dieser ist noch nicht zur Sitzung erschienen.

## **TOP 2      Bericht des Magistrats**

Die Erste Stadträtin Erika Zettel berichtet wie folgt:

### **1. Aufnahmesituation zum Kita-Jahr 2008/2009:**

#### **Bereich Krippen, Kindergärten und Schulkindbetreuung**

Mittlerweile hat sich der Magistrat mit der aktuellen Anmeldesituation in den beiden Krippen (Wolfskehlen und Goddelau), den Kindertagesstätten und den Schulkindbetreuungen beschäftigt. Die Unterlagen werden heute Abend verteilt; für Fragen und Erläuterungen steht Herr Malz-Heyne zur Verfügung. Die Angaben zu fehlenden Kapazitäten berücksichtigen nicht das zum Beschluss empfohlene Ausbauprogramm.

### **2. Umsetzung der Haushaltskonsolidierung im Bereich der Kinderbetreuung**

Die Stadtverordnetenversammlung hatte die jährliche Einsparsumme im Rahmen der Haushaltsberatungen von 200.000 Euro auf 150.000 Euro reduziert. Der Magistrat hat daher auch die bislang vorgeschlagene Umsetzung entsprechend verändert, insbesondere bei der Kinderzeit und den Vertretungskosten wurde die Einsparung abgemildert. Zur Information wird heute Abend ein entsprechendes Papier verteilt.

### **3. Finanzausschuss für Evangelische Kindertagesstätte Leeheim**

Auf der Grundlage des Vertrages mit der evang. Kirchengemeinde Leeheim hat der Magistrat einen Zuschuss in Höhe von 6.700 Euro für verschiedene Sanierungsarbeiten am Gebäude der Kindertagesstätte bewilligt (Erneuerung Falttür, Malerarbeiten und Flachdachreparatur). Der einmalige Zuschuss in Höhe von einem Drittel der kalkulierten Kosten wird nach Vorlage der Rechnungen gezahlt; die Finanzmittel wurden im Rahmen der Haushaltsberatungen nachträglich aufgenommen.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  
am 10. April 2008

**TOP 2.1 Öffentliche Spielplätze  
(Bestandserfassung und Sanierungs- und  
Umgestaltungsmaßnahmen)**

Sascha Horn (CDU) erscheint um ca. 19:06 Uhr zur Sitzung.

Bauamtsmitarbeiter Markus Hennecke erläutert die Aufstellung der geplanten Maßnahmen.

Patrick Fiederer (SPD) bittet darum, dass dieser Punkt und die Berichtsvorlage „Aufnahmesituation in den Kindertagesstätten“ für die nächste Sitzung des Ausschusses wieder auf die Tagesordnung genommen werden. Die Ausschussmitglieder haben diese Unterlagen seines Erachtens zu spät erhalten, so dass eine Auseinandersetzung mit den Themen nicht möglich war.

Die Erste Stadträtin Erika Zettel stellt klar, dass die Unterlagen Grundlage für langfristige Diskussionen seien.

**TOP 3 Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
am 17. April 2008**

**TOP 7 – DS-VIII-198/08**

**Ausbau des Betreuungsangebotes in den Riedstädter Kindertagesstätten  
hier: Grundsatzbeschluss**

Hierzu gibt es einen Änderungsantrag der FDP, der im Laufe der Diskussion in einen Prüfantrag umgewandelt wird:

Die FDP regt an, in einem der Riedstädter Kindertagesstätte ein bilinguales Projekt zu starten. Die zweite Sprache soll englisch sein. Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, welche finanziellen und personellen Voraussetzungen für ein solches Pilotprojekt notwendig wären.

Peter Selle (WIR) macht darauf aufmerksam, dass die WIR im Rahmen von Haushaltsberatungen bereits einen Antrag auf die Einführung bilingualer Projekte gestellt hat. Bis zur nächsten Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses soll geklärt werden, für welches Haushaltsjahr der Antrag gestellt wurde und was mit den dafür vorgesehenen Mitteln geschehen ist.

*Dem Prüfantrag der FDP wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.*

*Der Vorlage wird mit 6 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen der CDU zugestimmt.*

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  
am 10. April 2008

**TOP 8 – DS-VIII-199/07**

**Fortführung des Betreuungsangebotes des Vereins „Schulkindbetreuung Wolfskehlen“**

Nach einer Diskussion wird der zweite Absatz der Vorlage teilweise gestrichen. Der Beschlusstext lautet nun:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, das Betreuungsangebot des Vereins Schulkindbetreuung Wolfskehlen e.V. ab dem 01.08.2008 fortzuführen.

Dafür sind in einer Nachtragssatzung 1,2 Erzieherinnenstellen vorzusehen. Der festangestellten Erzieherin wird eine Beschäftigung bei der Stadt angeboten.

*Der so geänderten Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.*

**TOP 9 – DS-VIII-200/08**

**1. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Riedstadt**

Wegen der Änderung der Beschlussvorlage unter Tagesordnungspunkt 8 ist auch hier eine Änderung erforderlich: Der Absatz 2 des § 4 der Gebührensatzung wird gestrichen. Die darauffolgenden Absätze ändern ihre Nummerierung entsprechend.

Die Änderungssatzung lautet nun:

**1. Änderungssatzung  
der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung  
der Kindertagesstätten der Stadt Riedstadt**

**Artikel 1**

§ 4 wird wie folgt geändert:

**§ 4**

**Betreuungsgebühr im Bereich Schulkindbetreuung**

Absatz 1 bleibt unverändert

neu wird als Absatz 2 eingefügt (seither Absatz 3):

- (2) Die monatliche Betreuungsgebühr beträgt in der Schulkindbetreuung über die Mittagszeit, mit maximalen Öffnungszeit von 10.30 bis 15.00 Uhr während der Schulzeiten und frühestens von 8.00 bis 15.00 Uhr während der Ferienzeiten (ausgenommen Schließungszeiten) einheitlich für das erste Kind

ab 01. August 2008 Euro 172,40/Monat

ab 01. August 2008 an drei festen Wochentagen Euro 103,40 /Monat

ab 01. August 2008 an zwei festen Wochentagen Euro 69,00 /Monat

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  
am 10. April 2008

ab 01. August 2009 Euro 175,80/Monat

ab 01. August 2009 an drei festen Wochentagen Euro 105,50 /Monat

ab 01. August 2009 an zwei festen Wochentagen Euro 70,30 /Monat

Absatz 2 alt wird zu Absatz 3

Absatz 3 alt wird zu Absatz 4

Absatz 4 alt wird zu Absatz 5

## **Artikel 2**

Die 1. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Richard Kraft erklärt für seine Fraktion, dass zur Gebührenerhebung eine grundsätzlich andere Auffassung besteht (keine Staffelung). Die CDU-Fraktion wird daher die Vorlage ablehnen.

*Der so geänderten Änderungssatzung wird mit 5 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen von CDU und WIR zugestimmt.*

### **TOP 10 – DS-VIII-201/08**

#### **Verabschiedung des Nachtragshaushaltsplans 2008 mit allen Anlagen**

Hierzu gibt es einen Antrag der CDU-Fraktion:

Bis zum Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss soll geprüft werden, um wie viel die kinderfreie Zeit reduziert werden muss, damit die Einsparungen im Kita-Bereich kostenneutral sind. Nach Berechnung der CDU wäre eine Reduzierung der kinderfreien Zeit auf 12 % ausreichend.

*Der Antrag wird mit 4 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen von SPD und GLR abgelehnt.*

Die Erste Stadträtin kündigt für den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss eine neue Vorlage an, da noch Ergänzungen im Nachtragshaushalt vorzunehmen sind. Deshalb erfolgt über den vorliegenden Nachtragshaushalt keine Abstimmung.

### **TOP 14.2. – DS-VIII-206/08**

#### **Antrag der SPD-Fraktion zur Kinderarmut in Riedstadt**

*Dem Antrag wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.*

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  
am 10. April 2008

**TOP 16 – DS-VIII-213/08**

**Aufhebung der Stellenbesetzungssperre in Einzelfällen**

**hier: Einstellung von Erzieher/innen für die städtischen Kindertagesstätten**

*Der Vorlage wird mit 6 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen der CDU zugestimmt.*

**TOP 4      Anfragen und Verschiedenes**

Patrick Fiederer (SPD) erkundigt sich danach, warum die Sanierung der Martin-Roth-Brücke in die Sommerferien verschoben wurde. Die Erste Stadträtin Erika Zettel erklärt, dass dies aufgrund von Protesten des Wirtes auf dem Kühkopf, der im Frühjahr sein Hauptgeschäft hat und von Erfelder Bürgern, die auch lieber im schnakenfreien Frühling den Kühkopf besuchen, geschah. Für die Sanierung ist schönes Wetter nötig, deshalb kommt eine Verschiebung in den Herbst oder Winter nicht in Frage.

Mathias Dey (SPD) erkundigt sich nach dem Kiosk auf dem Richthofenplatz. Er möchte bis zum Umwelt-, Verkehrs- und Landwirtschaftsausschuss wissen, welche Pacht gezahlt wird und ob „der optische Endzustand“ des Gebäudes schon erreicht sei.

Peter Selle (WIR) macht darauf aufmerksam, dass Einladungen der Vereine oft so spät mit den Sitzungsunterlagen an die Stadtverordneten weitergeleitet werden, dass eine Teilnahme an den Veranstaltungen nicht mehr möglich ist.

Richard Kraft (CDU) schlägt vor, dass die Verwaltung die Einladungen nach Erhalt an die Fraktionsvorsitzenden weiterleitet.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung gegen 20:30 Uhr.

Riedstadt, den 17. April 2008

(Vorsitzende)

(Schriftführerin)